

Richard – Wagner – Spiele 2014

„Wagners Welt: Dresden“

Das kommende Jahr steht im Zeichen der Romantik: Vom 28.6. bis 12.7.2013 starten in den Wagnerstätten Graupa die zweiten Richard-Wagner-Spiele. Der Höhepunkt der Spiele ist die Aufführung des Stückes „Wagners Welt: Dresden“, – welches in einzigartiger Weise Wagners Dresdner Jahre in allen Facetten beleuchtet – im Hof des Jagdschlusses mit Schauspielern, Sängern, Chor und Orchester. Ergänzt wird die Inszenierung um Vorträge und Diskussionen zu Wagners Aufenthalt in Dresden. Die hervorragende Publikumsresonanz 2013 bietet den Richard-Wagner-Spielen im Jahr 2014 die Chance, die Spiele einer noch breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen und so mit dem großen inhaltlichen, künstlerischen und touristischen Potential im Landkreis Pirna/Sächsische



Schweiz/Osterzgebirge einen kulturellen Höhepunkt zu schaffen. Zum ersten Mal soll eine Kooperation mit tschechischen Partnern stattfinden.



Ort

Die Wagner-Gedenkstätten „Lohengrinhaus“ und „Jagdschloss Graupa“ mit Schlosspark und dem neu eröffneten „Wagner-Museum“ sind eine einzigartige Kombination, Wagners Schaffen und die Dresdner Jahre erfahrbar zu machen. Spielort ist der Hof des

Jagdschlusses. Der Spielort ist veranstaltungstechnisch sehr gut abzusichern, die Parkplatzsituation ist für mögliche 600 Besucher ausreichend.

Zeit

Erfahrungsgemäß bietet der Juli ideale Bedingungen für Open-Air-Theater. Geplant sind 5 Aufführungen jeweils 20:00 Uhr mit vorangehendem Wagner-Salon im Lohengrinhaus ab 19:00 Uhr:

Do 10.7.

Fr 11.7.

Sa 12.7.

Do 17.7.

Fr 18.7.

Eine Verknüpfung mit dem Elbhangfest wird derzeit erwogen.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Das Stück

Wagners Dresdner Jahre von 1842 bis 1849 spannen sich auf zwischen Liebeskomödie, Politthriller und Reformbestrebungen. In einer Verquickung von historischer Realität und Welttheater-Entwürfen nähern wir uns Wagners Leben und suchen darin Parallelen und Widersprüche zu seinem Schaffen. Begleitet werden die Spielszenen von einem kleinen Orchester und Sängern mit Ausschnitten aus seinen „Dresdner Opern“.



Die Ideenwelt von Wagners Musikdramen speist sich zum großen Teil aus der griechischen und germanischen Mythologie. In Motivik und Sprache bezugnehmend darauf erzählt in dem vorliegenden Stück nicht Wagner die Göttersagen, sondern die Götter Odin (Oberster der Götter), Bragi (Gott der Sänger) und Loki (der Verführer) erzählen im Dialog mit Richard Wagners

Onkel Adolph Wagner das Leben des Komponisten eingebettet in den zeitgeschichtlichen Kontext. Unter Verwendung der aktuellen und neuerschienenen Wagner-Literatur (Dr. Friedrich Dieckmann, Martin Geck, Joachim Köhler u.v.a.m.) erfährt die zeitgenössische Wagner-Deutung und Reflektion ihren Niederschlag in den verschiedenen chronologisch erzählten Episoden. Die Stückvorlage ist eine Kombination aus eingearbeiteten Zitaten, Briefen und neu geschriebenen Dialogen und erhält ihre Prägung über eine durchgehend rhythmisierte Sprache.

Der gesamte Schlosshof, insbesondere aber der Sandsteinumgang vor den Gebäuden bildet die kaum dekorierte Bühne. Mit dem Orchester an zentraler Stelle steht Wagners musikalisches Schaffen während seiner Dresdner Zeit im Mittelpunkt (hervorragende unverstärkte Akustik). Teilweise wird die Fläche auch als Simultan-Bühne bespielt (Schlossfassade, Gerüste, Gemäuer). Das Publikum sitzt inmitten und nimmt die Rolle als Opernbesucher, Revolutionsvolk und Bürgerversammlung ein. Die historisierenden Kostüme sind mit konkreten, teilweise modernen Überhöhungen ergänzt. Die Spielweise ist eine den Szenen angepasste Kombination aus hyperrealistischer Spielweise, Tableaus, verfremdenden Elementen, Clownsszenen (Volksszenen) und Musikdrama. Sämtliche musikalischen Nummern ergeben sich aus der Spielhandlung. Die Motivlinien sind in Wagners Geist mit Leitmotiven auf allen Darstellungsebenen entworfen, also nicht nur in der Musik, sondern auch in Kostümfarbe, Wortwahl oder Rhythmus. Nach einem ruhigen Beginn nimmt die Erzählgeschwindigkeit gen Revolution immer mehr zu.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

"Hüte Dich vor jenen, für die die Zeit immer nur in eine Richtung läuft" sagt Onkel Adolph im Stück: Wir sind heute die Dominante eines damals als neu empfundenen Akkords: In diese spätromantische Epoche fällt der Beginn unseres bürgerlichen Demokratieverständnisses und hier fußen die Wurzeln unserer heutigen Republik. Schwerpunkte aus unserem modernen Blickwinkel bilden die Schuldenproblematik, der soziale Gesellschaftsentwurf und die Staatsform sowie die Positionierung der Kunst in der Gesellschaft. Diese Aspekte werden von den jeweils sozial unterschiedlich geprägten Figuren verhandelt.



Als wissenschaftliche Berater konnten gewonnen werden:

Prof. Dr. Hans John, Musikwissenschaftler aus DD (Musik und Biographie)

Dr. Christian Mühne, Direktor Wagnermuseum Graupa (Biographie)

Annette Jahns, Sängerin und Regisseurin (Beratung Gesangsszenen)

Dr. Reiner Zimmermann, Ministerialdirigent a.D. (Historische Situation)

Richard Wagner

Kooperationspartner

Gesamtleitung, Buch, Regie: Johannes Gärtner

Produktion: **Cerca Dio**, Johannes Gärtner

Veranstalter: Kultur- und Tourismus GmbH Pirna, René Schmidt, Sara Händler

Richard-Wagner-Stätten Graupa, Dr. Katja Pinzer-Müller

Orchester **Usti** (vermittelt über die Initiative CIL 3, Pirna)



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Tschechien als Partner

Richard Wagner verbrachte sehr viel Zeit als Jugendlicher als auch in seiner Zeit als Dresdner Hofkapellmeister im heutigen Tschechien - zur Erholung und Inspiration (u.a. der Pilgerchor auf einem Berg nahe Usti). So liegt es nahe, sich dieser Geschichte auch gemeinsam mit Künstlern aus der Tschechischen Republik zu nähern. Angestrebt werden eine Kooperation und ein künstlerischer Austausch mit dem Orchester Usti und Tänzern der Grenzregion. Unterstützt werden die Richard-Wagner-Spiele dabei von der Initiative Cil 3, Pirna (die Unterstützung erfolgt ausschließlich in der Kommunikation - es können keine EU-Gelder mehr beantragt werden).

Richard Wagner

Zielgruppe



Die Richard-Wagner-Spiele verstehen sich als Angebot an kultur- und musisch Interessierte aller Altersgruppen, welche in einem idyllischen Ambiente mit gehobenem Service Theater erleben möchten. Wir legen Wert darauf, in Preisgestaltung und Inhalt nicht ausschließlich einem elitären Publikum ein Angebot zu machen.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Mitwirkende



Produktionsteam

Gesamtleitung, Buch, Regie, Produktion	Johannes Gärtner
Regieassistenz	Karolin Blumenstengel
Produktionsassistenz KBB	Josefine Rücker
Dramaturgie, Produktionsassistenz	Lukas Christoph Schergaut
Pressearbeit, Öffentlichkeitsarbeit	Heidrun Müller, Karoline Bünker, Agentur Müller und Bünker
Fotos	Juliane Beier
Produktionsberatung Tanz	Isolde Matkey, Tristan Production
Betreuung Sponsoren	Cathleen Thiele
Techn. Direktor, Veranstaltungsmeister	Mario Radicke
Technik	Martin Kunert
Kostüme	Marlit Mosler

Musiker

Orchesterleitung	Thomas Meining
Orchester	Thomas Meining, Barbara Meining, Andreas Schreiber, Martin Jungnickel, Thomas Mahn, Lars Scheidig, Georg Wieland Wagner
Arrangements	Tschechische Gäste Orchester Usti
Neukompositionen	Friedmann Dreßler
Chorleitung	Georg Wieland Wagner
Chor	MD Jürgen Wirmann, Wolfgang Heyne
	Richard-Wagner-Chor Graupa, Singegemeinschaft „Harmonie“

Sänger

Wilhelmine Schröder-Devrient, Sopran	Ingeborg Schöpf
Minna Wagner, Mezzosopran	Ewa Zeuner
Tichatschek, Tenor	Barry Coleman
Ein Sänger, Bariton / Bass	n.N.

Schauspieler

Thomas Stecher, Peter Anders, Jörg Metzner, Jochen Kretschmer, Robby Langer, Thomas Martin u.a.m.

Komparsen

Claudia u. Roland Cyffka, Kerstin u. Ludwig Heinze, Karl-Georg Kießling, Mitglieder des Wagner Chores und Bürger Graupas

Tanz

Katja Erfurth, tschechische Gäste



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Wagner - Salon

Als Rahmenprogramm zu den Aufführungen finden im Saal des Lohengrinhauses vorher kurze Vorträge und Diskussionen (30 min) mit dem Titel „Wagner Salon – Prominente erzählen von Ihrer Begegnung mit Wagners Musik“ statt. Es ist Platz für ca. 50 Personen. Lag im letzten Jahr der Schwerpunkt auf der historischen Situation, so soll dieses Jahr die derzeitige Aufführungspraxis von Wagners Musik im Vordergrund stehen. Als Gäste werden die Dirigenten Christian Thielemann, Prof. Hartmut Haenchen, ein tschechischer Gast sowie KS Prof. Peter Schreier eingeladen. Die Moderation gestaltet Dr. Peter Ufer.



Die Abendkarte für das Stück gilt auch als Eintrittskarte für den Wagner-Salon.

Richard Wagner

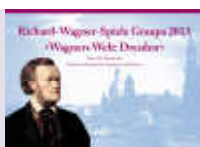
Technik

Die Technische Betreuung des Abends erfolgt durch den Veranstaltungsmeister Mario Radicke (Staatsoperette Dresden) und die in Graupa ansässige Firma KK-Licht und Tontechnik Martin

Kunert. Durch die größtenteils ehrenamtliche Mitarbeit kann der technische Aufwand so sehr preiswert abgedeckt werden.

Kutsche und Pferde werden von einem Pirnaer Fuhrgeschäft zur Verfügung gestellt.

Eine Doku-DVD soll Einblick in die Inszenierung geben. Die Dresdner Firma Hirsch-Film konnte für eine Zusammenarbeit gewonnen werden.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

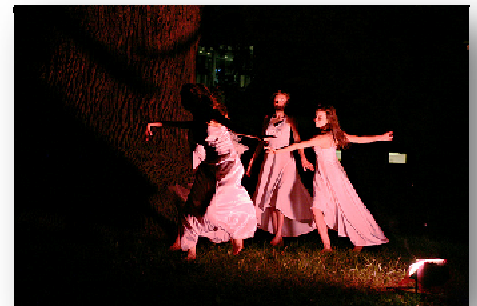
Pausengestaltung



Die Betreuung des Publikums während der Veranstaltung erfolgt durch eine feste Gruppe von gut eingewiesenen und engagierten Mitarbeitern. Im Schlechtwetterfall stehen Capes und Decken zur Verfügung. Themeninstallationen und eventuell eine Skulpturenausstellung im Schlosspark zu Wagners Opern ergänzen das romantische Flair.

Tanz

Ein weiteres Highlight in der erweiterten Pause ist die Uraufführung einer Choreographie der Dresdner Tänzerin Katja Erfurth. Der Schlosspark mit der Festwiese ist eine besondere „Naturbühne“, auf welcher ein Tanzensemble - geplant ist hier eine Kooperation mit Künstlern aus Usti - unter Leitung und Mitwirkung von Katja Erfurth in stimmungsvoller Beleuchtung Themen aus Wagners Opern tänzerisch neu interpretieren wird (ca. 15 min.) Die bewusst in Kauf genommene sprachliche Barriere schafft die Möglichkeit, tiefer in eine rein gestische Kommunikation zu kommen und sich jenseits der bekannten Deutungsmuster auf die Musik zu beziehen.



Immer wieder spielten Orte in der Natur für Wagners musikalisches Schaffen eine zentrale Rolle, boten Inspiration und Rückzugsmöglichkeit. Hier bietet die Natur die Möglichkeit, tänzerisch ihren Gegebenheiten zu folgen und so den musikalischen Impulsen von Wagners Musik in reduzierter Form nachzuspüren. Begleitet wird die Choreographie live von Musikern des deutsch-tschechischen Orchesters.

Das Publikum ist eingeladen, den Tänzern durch den Park zu folgen und der Musik nachzusinnen und wird so selbst Teil der Inszenierung.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Werbung

Durch Synergieeffekte in Zusammenarbeit mit den Wagnerstätten kann die Erstellung der Werbemittel durch die Agentur 4köpfe Pirna sehr preiswert erfolgen. Es werden alle gängigen und modernen Medien genutzt. Die Verteilung der Werbemittel übernehmen Mitarbeiter des Produktionsteams. Die Kooperation mit Hotels in der Sächsischen Schweiz, Pirna und Dresden wird derzeit weiter ausgebaut. Zur Unterstützung der Richard-Wagner-Spiele wurde mit der Bäckerei Wippler das „Schwanenkonfekt - Die Richard-Wagner-Praline“ entwickelt und wird schon erfolgreich verkauft.



Pressearbeit



Zur Bewerbung der Richard-Wagner-Spiele werden alle gängigen und modernen Medien genutzt. Mit der Agentur Müller und Bünker steht uns eine erfahrene und gut vernetzte Presseagentur zur Verfügung, welche uns auch bei der Sponsorensuche und der VIP-Betreuung unterstützt.

Catering

Ein besonderes Highlight ist das gehobene Catering mit Speisen, das sich am Angebot zu Wagners Zeit orientiert, basierend auf Original-Rezepten, welche aus Wagners Haushalt überliefert sind. Mit der Tenne im Schlosshof bietet sich ein wettersicherer Cateringstandort.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de

Finanzierung

Zur Finanzierung der Richard-Wagner-Spiele werden Förderanträge gestellt bei:

Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Stadt Pirna

Kultur und Tourismus GmbH Pirna

Deutsch Tschechischer Zukunftsfond

Gesicherte Sponsoren sind Bäckerei Wippler, Seddruck Dresden, Deutsche Bank Pirna sowie ein Eigenanteil und private Spenden.

Desweiteren erfolgt eine ständige Sponsorenakquise für konkrete Posten der Produktion.



Ausblick

Die Richard-Wagner-Spiele stellen eine in Inhalt und möglicher Ausführung einzigartige Möglichkeit dar, Richard Wagners Leben und seine historische Situation an Originalschauplätzen zu zeigen. Darüber hinaus bieten sie die Möglichkeit, Wagners Gedanken zu modernen Formen des Theaters sowie zu einem eigenverantwortlichen demokratischen Zusammenleben in einem Projekt zu reflektieren und auch praktisch zu erproben. Von allen Beteiligten wird eine feste Etablierung der Richard-Wagner-Spiele in Sachsens Kulturlandschaft angestrebt.



Richard-Wagner-Spiele
Eine Produktion von
Cerca Dio

© alle Rechte beim Autor

Cerca Dio
Johannes Gärtner
Erster Steinweg 17
01326 Dresden

Tel 0351 . 268 79 79
Mobil 0176 . 96 33 16 96
post@johannesgaertner.de
richard-wagner-spiele.de